

BF 08/25: Erneuerung und barrierefreier Ausbau des Bahnhofsvorplatzes am Haltepunkt Passow, Straßenbauarbeiten

VO: [VOB](#) Vergabeart: [Öffentliche Ausschreibung](#)

Bekanntmachung einer Berichtigung

In der ursprünglichen Bekanntmachung zu berichtigender Text

Art der Berichtigung	Beschreibung	Anstatt	Muss es heißen
Änderung	Änderung der Angebotsfrist + Änderung Leistungsverzeichnis	08.04.2025 10:30 Uhr	22.04.2025 10:00 Uhr

Weitere zusätzliche Informationen

[Die Positionen 6.19 und 6.21 enthalten andere Höhen der Rigolenelemente.](#)

[Das Leistungsverzeichnis enthält ab Titel 10 komplett neue Positionen.](#)

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadt Schwedt/Oder, FB 3.4, Abt. Baucontrolling und Vergabestelle
 Straße Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5
 Plz, Ort 16303, Schwedt/Oder
 Telefon +49 3332446-344
 Fax +49 3332446-243
 E-Mail vergabestelle.stadt@schwedt.de
 Internet www.schwedt.eu
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer BF 08/25

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
- ohne elektronische Signatur (Textform)**d) Art des Auftrags**

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Stadt Schwedt/Oder, Bahnhof Passow, 16303 Schwedt/Oder, Ortsteil Passow

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Erneuerung und barrierefreier Ausbau des Bahnhofsvorplatzes am Haltepunkt Passow in 16303 Schwedt/Oder, Ortsteil Passow
 Straßenbauarbeiten

Die Stadt Schwedt/Oder plant die Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes am Bahnhof Passow. Dazu gehört der barrierefreie Ausbau der Bushaltestelle sowie der Neubau von Park+Ride- (P+R) und Bike+Ride-Anlagen (B+R).

Folgende Leistungen werden erbracht:

Regenwasser: Herstellung von Versickerungsanlagen (Füllkörperrigole)

Straßenbau: Herstellung von Pflasterflächen

Ausstattung: Lieferung und Montage von Überdachungen (Bus und B+R)

Neubau Straßenbeleuchtung

Die Lage sowie die Ausführung der Baustelle ist dem Lageplan zu entnehmen.

Abbruch:

- ca. 60 m² Asphalt
- ca. 120 m² Betonsteinpflaster
- ca. 1.320 m² Natursteinpflaster
- ca. 430 m³ Kies/Schottertragschicht
- ca. 150 m Bordsteine
- ca. 110 m³ Oberboden
- ca. 40 m RW-Kanal DN 300
- ca. 20 m SW-Kanal DN 200

Neubau:

- ca. 1.450 m² Natursteinpflaster
- ca. 430 m² Asphalttragschicht
- ca. 180 m² Pflasterfugenmörtel
- ca. 180 m Bordsteine
- ca. 18 m Kasseler Borde
- ca. 355 m³ Schottertragschicht
- ca. 135 m³ Frostschuttschicht
- ca. 20 m SW-Leitung DN 110 PP
- 1 St. Sedimentationsanlage
- 12 St. Schächte

- 6 St. Straßenabläufe
- 1 St. Fahrradabstellanlage überdacht
- 6 St. Anlehnbügel
- 1 St. Buswartehäuschen
- 4 St. Fahrradboxen
- ca. 430 m² Rasen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los

☐ für ein oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

☐ Beginn der Ausführung

☐ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Beginn der Ausführung: unverzüglich nach Auftragsvergabe

Fertigstellung der Leistungen bis: Dezember 2025

j) Nebenangebote

☐ zugelassen

☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

☒ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

☐ zugelassen

☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

☒ werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPsatellite/notice/CXP9YD8H60Z/documents>

☐ können angefordert werden unter:

☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen

☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung

☐ andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

☐ nachgefordert

☒ teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

teilweise nachgefordert, außer folgende Unterlagen:

- Preisangaben (§ 16 a Abschnitt 3 VOB/A)

☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 22.04.2025 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 22.05.2025

- p) **Adresse für elektronische Angebote** <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YD8H60Z>
Anschrift für schriftliche Angebote
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE
- r) **Zuschlagskriterien**
☒ siehe Vergabeunterlagen
☐ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- s) **Eröffnungstermin** am 22.04.2025 um 10:00 Uhr
Ort
 Stadt Schwedt/Oder
 FB 3.4, Abt. Baucontrolling und Vergabestelle
 Alte Fabrik, Dr.-Theodor-Neubauer-Str. 12
 16303 Schwedt/Oder
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
 Bei der elektronischen Angebotsöffnung sind keine Bieter zugelassen.
- t) **geforderte Sicherheiten**
 5 % der Auftragssumme als Vertragserfüllungs- und 3 % der späteren Abrechnungssumme als Mängelansprüchebürgschaft
- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
 gemäß Vergabeunterlagen
- v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**
 Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- w) **Beurteilung der Eignung**
 Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen / Nachweise einzureichen gemäß §§ 6a, 6b VOB/A 2019.
 Präqualifizierte Unternehmen können den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) führen.
 Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
 Bewerber, die nicht ihren Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben, müssen eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers beibringen.
 Zusätzlich geforderte Nachweise gem. § 6a VOB/A 2019:
 - Freistellungsbescheinigung (gem. § 48 b EStG) des zuständigen Finanzamtes
 - Bescheinigung in Steuersachen des zuständigen Finanzamtes
 - Unbedenklichkeitserklärungen der Krankenkassen und der Berufsgenossenschaft
 - Bescheinigung der lt. Tarifbindung zuständigen Sozialkasse
 - Eintragung in die Handwerksrolle Straßenbau
 - Nachweis der Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung
 - Nachweis RAL-Güteschutz Kanalbau AK 2
 Bei Vorlage von Nachweisen / Unbedenklichkeitserklärungen der zuständigen Stellen in denen keine Gültigkeitsdauer angegeben ist, dürfen die Bescheinigungen nicht älter als ein Jahr sein (Stichtag - Ablauf der Angebotsfrist).
- x) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**
 Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)
 Name
 Straße
 Plz, Ort
 Telefon
 Fax
 E-Mail

Internet

Sonstiges

Das Brandenburgische Vergabegesetz - BbgVergG in seiner aktuellsten Fassung gilt für diese Ausschreibung.

Auskünfte erteilt: Anschrift siehe a), Stadt Schwedt/Oder

Datenschutzhinweise zur Erhebung von personenbezogenen Daten nach Art. 13 und 14 EU-DSGVO durch die Stadt Schwedt/Oder finden Sie unter <https://www.schwedt.eu/de/datenschutz/24568>.

Bekanntmachungs-ID:

CXP9YD8H60Z